

Musikpädagogen kommen in Kitas

Als Beitrag zur frühkindlichen Musikerziehung hat die „dm“-Drogeriekette für ausgewählte Städte – und darunter auch Dresden – ein Programm „Singende Kindergärten“ aufgelegt. Dabei schickt das Unternehmen auf eigene Kosten Musikpädagogen in die Kindergärten, die den Erzieherinnen zeigen, wie sie das Interesse ihrer Schützlinge an Musik wecken können. Die Experten schulen die Kindergärtnerinnen gesanglich, erklären, wie sie mit den Kleinen Reime schmieden und sie sie selbst singen lehren können. „Die Workshops erstrecken sich über ein Jahr, danach sollten die Erzieherinnen selbst in der Lage sein, mit den Kindern allein weiterzumachen“, erklärte Gert Moßler von „dm“. Bisher haben sich 27 Dresdner Kindergärten um eine Teilnahme beworben. Weitere Kitas aus der Stadt können sich noch bis zum 31. Oktober bewerben. hw